

## Forschungscolloquium zur alten Geschichte

## Programm für das Wintersemester 2022/23

26.10.2022:	<b>Stefan Pfeiffer</b> (Halle): Der Zukunft zugewandt. Dynastie und Genealogie in der Repräsentation der Ptolemäer.
02.11.2022:	<b>Shokouh Khosravi</b> (Teheran): Is Qaleh Maryam a cave temple: Looking at the Qara-Bolagh site in the Sar Pol-e Zahab West Central Zagros, Iran (digital).
09.11.2022:	Maria Osmers (Münster): Nur Räuber und Barbaren? Protest und Widerstand im römischen Reich.
16.11.2022:	<b>Julia Hillner</b> (Bonn): Ausgefranste Dynastien: Frauen, Gewalt und kaiserliche Nachfolge in der Spätantike ( <b>digital</b> ).
23.11.2022:	Wolfgang Blösel (Duisburg-Essen): Gelang den Römern die Einigung Italiens im 5. bis 3. Jahrhundert v. Chr. durch die großzügige Vergabe des römischen Bürgerrechts?
30.11.2022:	Hartmut Leppin (Frankfurt): Menander im Kloster. Unfromme spätantike Lebensregeln und die Transformation der Antike. Termin mit der HU an der FU; Beginn 19:00 Uhr.
07.12.2022:	Jan-Markus Kötter (Düsseldorf): Wieder   Erkennbarkeit als Wettbewerbsstrategie: Die Person des Hochadligen in der mittleren römischen Republik.
14.12.2022:	Winfried Schmitz (Bonn): Abgeführt in sklavenähnliche Abhängigkeit. Schuldhaftung im archaischen Athen.
11.01.2023:	Tabea Meurer (Mainz): Im Takt mit der Stadt? Zeit und Gemeinschaft im Athen des 5. Jahrhunderts.
18.01.2023:	Christiane Kunst (Osnabrück): Zu Besuch. Kaiserfrauen und Aristokratinnen in Germanien.
25.01.2023:	Hans Ulrich Wiemer (Erlangen): Die Welt ist gerade genug. Zur historischen Semantik des Begriffs Oikumene. Termin mit der HU an der HU, Beginn 19:00 Uhr.
01.02.2023:	<b>Dorothea Rohde</b> (Bielefeld): Die weibliche Stadt. Konzeptionelle Überlegungen zu einer vernachlässigten Perspektive der Stadtforschung.
08.02.2023:	<b>Angela Ganter</b> (Regensburg): Wie zentral ist die Peripherie? Die Polis Athen und das Heiligtum von Eleusis im Lichte des Spatial Turn'.
15.02.2023:	<b>Eric Steilmann</b> (Berlin): Caesar, Augustus und die Konstitution des Principats im Spiegel der Oströmischen Überlieferung.

**Mittwoch 18:00 Uhr c.t.** im Raum A336 (Koserstraße 20, Berlin 14195) sowie via Webex für die digitalen Veranstaltungen. Ein Wechsel in ein hybrides Format kann je nach Lage erfolgen und wird rechtzeitig angekündigt.

Eine digitale Teilnahme ist auch ohne einen WebEx-Account möglich. Für die Zugangsdaten und nähere Informationen wenden Sie sich bitte an folgende E-Mail-Adresse: arbeitsbereich-baltrusch@geschkult.fu-berlin.de

Prof. Dr. Matthäus Heil – Prof. Dr. Julia Hoffmann-Salz – Prof. Dr. Dagmar Hofmann